Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 17 (1910)

Heft: 7

Rubrik: Mode- und Marktberichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

die Verluste 323,428 Lire betragen) und es wird infolgedessen das Aktienkapital von 4,5 auf 3,150,000 L. reduziert durch Abschreibung der Aktien von 250 auf 175 Lire.

Türkei. — Die Textilfirma Tewfik Abboud Compagnie in Stambul ist mit 1½ Millionen Franken Passiven insolvent.

Mode- und Marktberichte

Seide.

Eine wesentliche Aenderung der Marktlage ist seit dem letzten Bericht nicht eingetreten. Die europäische Fabrik zeigt immer noch lebhaftes Interesse für bessere Qualitäten auf späte Liefertermine, wofür die Spinner angesichts der Ungewissheit über die neue Ernte weniger zu haben sind. Die Vereinigten Staaten erweisen sich andauernd als unbefriedigende Abnehmer. Im fernen Osten ist die Lage ziemlich ruhig.

Die Schappeindustrie ist andauernd gut beschäftigt, was auf die guten Bestellungen in Samt zurückzuführen ist.

Preis-Courant der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft

31. März 1910.

Organzin.

Ital. u. Franz.	Extra-Class.	Class.	Subl	Corr.	Japan	Grap. geschn. Filatur.	Class.	Subl.	Corr.
17/19	50	54	—	—	22/24	48	—	—	—
18/20	55	53-54	52	—	24/26	46-45	—	—	—
20/22	54-53	52	51-50	—	26/30		—	—	—
22/24, 24/26	53	51	49	—	30/40		—	—	—

China	Tsatlée Classisch	Tsatlée Sublim		Kanton Filat. 1. ord.	Kanton Filat. 2. ord.
30/34	—	—	20/24	—	—
36/40	—	—	22/26	—	—
40 45	—	—	24/28	—	—
45/50	—	—			

Tramen.

Italien.	Class.	Sub.	Japan	zweifache Fil.	Class.	Ia.	dreifache Fil.	Class.	Ia
18/20 à 22, 22/24	50-49	48-47	20/24	47-46	—		30/34	47	—
			22/26	46-45	—		32/36	46	—
24/26, 26/30	48-47	45	24/28	45-44	—		34/38	45	
			26/30	43	42		36/40	45-44	43
3fach 28/32, 32/34	50	48-47	30/34	43-42	41		38/42	44	42
			34/38	—	—		40/44	43	41
36/40, 40/44	48-47	45							

China	Tsatlée geschnell. Class.	Subl.	Corr.	Miench. Ia. Schw.	Ouvrais	Kant. Filat.	Sublime
36/40	40	37	—	36/40	36-35	2fach 20/24	41
41/45	38	35	—	40/45	34-33	22/26	39
46 50	37	33	—	45/50	32-31	24/28/30	37
51/55	36-35	32	—	50/60	31-30	3fach 30/36	41
56/60	—	—	—			36/40	38
61/65	—	—	—			40/44	37

Seidenwaren.

Die Geschäftslage ist ziemlich befriedigend, soweit es den Absatz in den bereits mehrfach zitierten, von der Mode begünstigtern Artikel betrifft. Die milde Witterung in den Vorwochen hat den Detailverkauf vor Ostern ziemlich begünstigt, was für den fernern Geschäftsgang in der Seidenindustrie von guter Vorbedeutung sein dürfte.

Für die Konfektion werden in Lyon in der Hauptsache satinartige Gewebe gemustert, d. h. fast ausschliesslich Stoffe mit glänzender Decke. Crépons und Grenadines werden ebenfalls in dieser Ausführung gebracht, Drap de Soie wird weiter eine Rolle spielen; Glacéeffekte werden stark gemustert. Nur weiche Ausrüstungen der verschiedenen Gewebe scheinen in Frage zu kommmen. In Seidensamten für Kleider in glatten, gestreiften und creponierten Mustern erwartet man eine starke Wintersaison. Ein Artikel, der als Neuheit gilt, ist ferner reichfarbige Kaschmir in Druck.

Das Bänder-Geschäft ist breiten Taffetas glacés günstig, die von Lager oder mit sehr kurzen Lieferzeiten verlangt werden; einfarbige Taffete stehen auch in befriedigendem Verkehr, beide Arten zumeist auf Hutputz verlangt. Sammetband schmaler und breiter Ware ist wie Stückware von der Mode aufgenommen; es beschäftigt in jeder Hinsicht in befriedigender Weise. Andere Bandgewebe haben keine bedeutende Verwendung; wenn man noch einige gestreifte und bedruckte Erzeugnisse erwähnt, ist die Reihe der in nennenswertem Verkehr stehenden Bänder erschöpft.

Vom Wollmarkt.

Der vielfach erwartete Anstoss zu neuer Belebung des deutschen Wollgeschäftes durch die erste Lausitzer Wollauktion ist nicht eingetreten. Vielmehr hielt sich das Geschäft in der abgelaufenen Woche in recht engen Grenzen. Die Tendenz war jedoch weiter als fest zu bezeichnen. In erster Linie wurden von den Käufern Schmutzwollen gesucht, in denen auch besonders in neuen Ankünften eine reiche Auswahl zur Verfügung stand.

Schweizerischer Spinner-, Zwirner- und Weber-Verein.

Notierungen der Zürcher Börse für **Baumwollgarne** vom 18. März.

Gewöhnliche bis beste Qualitäten.

			per Kilo		
		a. Zettelgarne.			
Nr. 12	Louisiana (pur)		Fr. 2.64	bis	2.74
„ 16	„		„ 2.68	„	2.78
„ 20	„		„ 2.72	„	2.82
„ 38	„	Calicotgarn	„ 2.90	„	3.—
„ 50	Mako	cardiert	„ 4.90	„	5.10
„ 70	„	„	„ 4.65	„	4.85
„ 70	„	peigniert	„ 6.20	„	6.40
„ 80	„	cardiert	„ 6.20	„	6.50
„ 80	„	peigniert	„ 6.90	„	7.50
		b. Schussgarne.			
Nr. 12	Louisiana (pur)		Fr. 2.64	bis	2.74
„ 16	„		„ 2.68	„	2.78
„ 20	„		„ 2.72	„	2.82
„ 44	„	Calicotgarn	„ 2.90	„	3.—
„ 60	„	„	„ 3.30	„	3.40
„ 70	Mako		„ 5.40	„	5.60
„ 70	„	peigniert	„ 5.95	„	6.15
„ 80	„	cardiert	„ 5.70	„	5.90
„ 80	„	peigniert	„ 6.20	„	6.50
„ 120	„	„	„ 7.60	„	8.10
		c. Bündelgarne.	per 10 engl. Pfd.		
Nr. 12	Louisiana (pur)		Fr. 12.50	bis	13.—
„ 16	„		„ 12.70	„	13.20
„ 20	Kette	Louisiana	„ 13.—	„	13.50
„ 30	„	„	„ 14.25	„	15.—
„ 40	„	„	„ 15.50	„	17.50
„ 50	Mako		„ 25.—	„	26.—
„ 80	„	peigniert	„ 32.	„	35.—

Ansprache des Schweizer Gesandten am Bankett der Silk Association of America.

Der schweizerische Minister, Herr Dr. Paul Ritter, hielt anlässlich des am 12. Februar in New-York abgehaltenen Banketts der Silk Association of America eine Ansprache und freut es uns, unsern Lesern hiermit einen Auszug aus der in englischer Sprache gehaltenen Rede wiedergeben zu können, wie er in der „Amerikanischen Schweizer-Zeitung“ erschienen ist. Herr Minister Ritter sagte ungefähr folgendes:

Ich spreche Ihnen für Ihre gütige Einladung und für die freundlichen Worte, mit denen Ihr Vorsitzender mich begrüsste, sowie für den liebenswürdigen Empfang, den Sie mir bereitet haben, meinen ganz ergebenen Dank aus. Es ist mir eine grosse Ehre und gleichzeitig eine grosse Freude heute mit Ihnen zusammensein zu dürfen, kommt es mir doch vor, als ob ich hier unter alten Bekannten sässe. Ich habe in meiner Tätigkeit in Japan, wo ich lange Jahre, zuerst als Generalkonsul, dann als Gesandter die Schweiz vertreten habe, mich stets besonders gerne mit all den wichtigen Fragen, welche der Seidenhandel für uns Schweizer mit sich bringt, befasst; derart habe ich oft Ihre Be-